

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Peter Paulig	
„Geschichte des Schullebens“	13
1. Unsystematische, subjektive und provozierende Anmerkungen	13
2. Zur Lebenssituation der Kinder und Jugendlichen in unserer Zeit	18
3. Schulleben in der Schule von heute – Erfahrungen	28
4. Literatur	33
Kristian Kunert	
Zur Problematik des Schullebens aus schulpädagogischer Sicht	34
1. Einleitung	34
2. Philosophischer Hintergrund: die Lebensphilosophie	35
3. Das Schulleben der Reformpädagogen	37
4. Der Begriff Schulleben im schulpädagogischen Denken der Gegenwart	42
5. Erweiterung des Handlungsspielraumes	48
6. Literatur	65
Werner Schrom	
Aspekt der Leistung – Gegensatz zu einem pädagogisch gestalteten Schulleben?	67
1. Schule und Leistungsprinzip	67
2. Leistung als Bestandteil eines pädagogisch gestalteten Schullebens	70
3. Literatur	73
Herbert Sedlmair	
Möglichkeiten einer sinnvollen Gestaltung pädagogischer Freiräume	74
1. Zwänge, die der pädagogischen Gestaltung des Schullebens entgegen- stehen	74
2. Pädagogischer Freiraum kann nicht Idylle oder Willkürraum sein	78
3. Prinzipien für die Gestaltung des pädagogischen Freiraumes in der Schulklasse	79
4. Anregungen und praktische Beispiele zur Gestaltung pädagogischer Freiräume	81
5. Der Lehrer braucht „Mut zum pädagogischen Freiraum“!	92

Kurt Neudert

Gremien schulischer Gestaltung und Mitgestaltung und ihr Beitrag zur Verwirklichung pädagogischer Aspekte	93
1. Zusammenarbeit Schule und Elternhaus unter pädagogischen Aspekten	93
2. Schulleiter und Lehrerkonferenz in ihrer pädagogischen Funktion	102
3. Der Schülermitverantwortung eine Chance	104
4. Literatur	109

Karl Landherr

Schulleben konkret

Beispiele aus einzelnen Unterrichtsfächern	110
1. Zum Verständnis des Begriffs „Schulleben“	110
2. Konkrete Beispiele aus verschiedenen Unterrichtsfächern	115
3. Beispiele für fächerübergreifende Projekte	140
4. Möglichkeiten im Rahmen des pädagogischen Freiraums	151
5. Schlußbemerkung	152
6. Literatur	153

Konrad Lohrer

Schulleben außerhalb des Schulhauses – Möglichkeiten des „Pädagogischen Freiraumes“	155
1. Externes Schulleben – eine Utopie im Zeitalter der totalen Lernplanung?	155
2. Externes Schulleben – pädagogische Möglichkeiten des Freiraumkonzepts	158
3. Externes Schulleben – Hinweise zur Realisierung	161
4. Zusammenfassung	170

Franz-Josef Gaßner

Beten in der Schule als Teil des Schullebens	171
1. Wege der Gebetserziehung	172
2. Formen des Betens in der Schule	175

Helmut Wittmann

Spiel, Lied und Tanz als pädagogische Gestaltungselemente des Unterrichts	178
1. Einführung, Abgrenzung und Leitfragen	178
2. Pädagogische Zielsetzung	179

3. Didaktisch-methodischer Rahmen	180
4. Praktische Verwirklichung im Unterricht	184
5. Praktische Beispiele für den Unterricht in der Grund- und Hauptschule	185
6. Literatur	193

Gerd-Heinz Vogel

Zur Gestaltung des Klassenzimmers	194
1. Begriffliche Abgrenzung	194
2. Die Gestaltung des Klassenzimmers – ein Beitrag zur Verwirklichung des Schullebens	194
3. Empfehlungen, Hinweise und Aussagen in amtlichen Bestimmungen	196
4. Typisierung von Klassenzimmern	197
5. Hinweise zur Grundausrüstung von Klassenräumen	198
6. Konkrete Anregungen und Vorschläge für die Klaßraumgestaltung	199
7. Die Sitzordnung – ein wesentlicher Faktor für die Arbeit im Klassenzimmer	205
8. Literatur	210

Hans Berkmüller

Die Entwicklung von Gemeinschaftssinn im Schulleben	211
1. Vorbemerkungen	211
2. Schulleben und Gemeinschaftssinn bedingen einander	211
3. Ermöglicht unser gegenwärtiges Schulsystem die Entfaltung eines Schullebens, das Gemeinschaftssinn stiften kann	214
4. Wie kann durch das Schulleben Gemeinschaftssinn angebahnt und gefördert werden?	216
5. Zusammenfassung – Ausblick	223
6. Literatur	223

Günter Krönert

Die Bedeutung der Lehrerpersönlichkeit für Unterricht und Erziehung	225
1. Situationsanalyse: Von der „Entpersonalisierung der Schule“ zu den „konventionellen Formen der personalisierten Erziehung“	225
2. Begriffliche Grundlegung: Jeder Lehrer eine Lehrerpersönlichkeit?	226
3. Inhaltliche Durchdringung: Die Bedeutung der Lehrerpersönlichkeit für Unterricht und Erziehung	231
4. Unterrichtspraktische Konkretisierung: Die unterrichtliche und erzie- hliche Wirksamkeit der Lehrerpersönlichkeit	235

5. Schwierigkeiten und Grenzen: Die Wirksamkeit der Lehrerpersönlichkeit verläuft nicht einseitig und automatisch im Sinne des Ursache-Wirkungs-Prinzips	241
6. Abschließende Stellungnahme: „Der Lehrer als Repräsentant verwirklichten Menschentums“	241
7. Literatur	242

Robert Weber

„Unterricht und Schulleben“ –

Eine Zusammenstellung wichtiger Begriffe, Fakten und Definitionen	243
0. Vorbemerkung	243
1. Zur Begründung der Thematik: „Warum Schulleben?“	243
2. Historischer Überblick zum Schulleben	245
3. Definitionen zum Bereich „Schulleben – Leben – Schule“	246
4. Praktische Realisierung des Schullebens im Überblick	250
5. „Hauptaspekte des erzieherisch relevanten Schullebens“ – eine dimensionsanalytische Betrachtung (Erich Weber)	255
6. Das Schulleben und seine Verankerung in amtlichen Verlautbarungen	260
7. Das Verhältnis von Schulleben und Unterricht	262
8. Mögliche Grenzen, Hindernisse und Einschränkungen für Aktivitäten des Schullebens	264
9. Begriffsbestimmungen zum Umfeld des Schullebens	264
10. Literatur	267